

## User-Centred Energy Systems

# IEA Users TCP

# “Empowering all” Gendergleichstellung für die Energiewende

**Synopsis** Im Rahmen des Annex wird die Gestaltung eines effizienteren und inklusiveren Energiesystems durch die Integration von Gender-Perspektiven unterstützt. Basierend auf Fallstudien und Best-Practice Beispielen werden länderspezifische Empfehlungen für eine integrative Energiepolitik ausgearbeitet.

## Beschreibung

Ziel des Projektes ist es, länderspezifische Empfehlungen für integrative Energiestrategien auszuarbeiten und damit ihre Umsetzung zu unterstützen. Um Empfehlungen für politische Interventionen sowie für Technologieentwicklungen zu erarbeiten, sind unter anderem folgende Aktivitäten geplant:

- Sammlung und Analyse von Studien und Best Practices zu Gender & Energie
- Pilotierung und Adaption eines Bewertungstools zum Vergleich länderspezifischer Energiepolitiken hinsichtlich Gender-Awareness
- Erstellung eines Factsheets zur inklusiven Technologieentwicklung
- Wissensaustausch mit dem „IEA Clean Energy, Education and Empowerment (C3E) TCP“

Im Rahmen des österreichischen Beitrags werden bestehende Studien und Forschungsarbeiten zum Thema Gender & Energie gesammelt und analysiert. Neben wissenschaftlichen Erkenntnissen wird auch die nationale Energie(förder)politik nach Genderaspekten analysiert und Best Practice Beispiele



© Metamorworks/stock.adobe.com

von Maßnahmen im öffentlichen Bereich zusammengetragen. Darüber hinaus wird die Pilotierung und Adaption eines Bewertungstools für den Vergleich nationaler Energiepolitik in Bezug auf Gender Aspekte unterstützt. Zudem wird der Erfahrungs- und Wissensaustausch mit dem Internationalen Forschungsteam und „IEA Clean Energy, Education and Empowerment (C3E) TCP“ forciert und die nationalen und internationalen Forschungsergebnisse an Stakeholder kommuniziert.

Dieses Projekt wird im Rahmen der IEA-Forschungskooperation im Auftrag des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK), durchgeführt.

## Geplante Ergebnisse

Der Stand der Genderforschung im Zusammenhang mit der Energiewende wird länderspezifisch erhoben, analysiert und die Ergebnisse international disseminiert. Weiters werden Barrieren zur Umsetzung von integrativer Energiepolitik erforscht, ein Bewertungssystem dazu entwickelt. Darüber hinaus werden Good Practices gesammelt und praktische Umsetzungsvorschläge für eine integrative Energiepolitik erarbeitet.

[www.nachhaltigwirtschaften.at/iea](http://www.nachhaltigwirtschaften.at/iea)

<b>TEILNEHMENDE STAATEN</b>	Australien, Großbritannien, Irland, Niederlande, Österreich, Schweden (Leitung), USA
<b>STATUS</b>	Nationale Beteiligung: Start 01.11.2020 / Ende 31.05.2022 Internationale Beteiligung: Start: 01.01.2021 / Ende: 31.12.2023
<b>PUBLIKATIONEN</b>	Publikationen finden sich auf der <a href="#">Website des IEA Users TCP</a>
<b>KONTAKT</b>	Mag. <sup>a</sup> Beatrix Hausner und Elif Gül, MSc ÖGUT - Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik E-Mail: <a href="mailto:beatrix.hausner@oegut.at">beatrix.hausner@oegut.at</a> , <a href="mailto:elif.guel@oegut.at">elif.guel@oegut.at</a>
<b>LINKS</b>	<a href="http://nachhaltigwirtschaften.at/de/iea/technologieprogramme/users/iea-users-annex-empowering-all.php">nachhaltigwirtschaften.at/de/iea/technologieprogramme/users/iea-users-annex-empowering-all.php</a> <a href="http://userstcp.org/task/gender-energy-annex">userstcp.org/task/gender-energy-annex</a>